

Alain Ehrenberg  
Das erschöpfte Selbst

*Depression und Gesellschaft  
in der Gegenwart*

Aus dem Französischen  
von Manuela Lenzen  
und Martin Klaus

Suhrkamp

# Inhalt

Vorwort von Axel Honneth .....	7
--------------------------------	---

## Das erschöpfte Selbst

Einleitung: Das souveräne Individuum oder die Rückkehr der Nervosität .....	13
--	----

### I. Ein krankes Subjekt

Welche Geschichte der Depression? .....	31
1. Die Genese des psychischen Wesens .....	37
2. Elektroschock: Technik, Gemüt und Depression .....	69
3. Die Vergesellschaftung einer undefinierbaren Krankheit ..	99

### II. Der Niedergang der Neurose

Die Krise der neurotischen Depression und die Veränderung in der Darstellung des Subjekts .....	137
4. Die psychologische Front: Schuld ohne Gesetz .....	142
5. Die medizinische Front: die neuen Wege der Depression .....	181

### III. Das unzulängliche Individuum

Die pathologische Handlung. Oder: die zweite Veränderung im Bild des Subjekts .....	219
6. Der depressive Defekt .....	222
7. Das unbestimmte Subjekt der Depression und die Individualität am Ende des 20. Jahrhunderts .....	253
Schluss: Die Last des Möglichen .....	302

Danksagung .....	307
Literatur .....	308